

Bericht D-RLT und E-RLT der Jugend im Bezirk Süd am 21./22.09.2019 in Berkenthin

Erstmals wurden im Bezirk Süd zur Ermittlung der Ranglisten die Turniere auf Kreis- und Bezirksebene zusammengelegt. Das Turnier auf Kreisebene wird als E-Ranglistenturnier und das Turnier auf Bezirksebene als D-Ranglistenturnier gewertet. Dabei richtet sich das E-Ranglistenturnier an Anfänger und das D-Ranglistenturnier an Spieler, die sich für das Landesranglistenturnier (C-Ranglistenturnier) qualifizieren möchten.

Mein persönlicher Eindruck ist, dass die Teilnehmerlisten - insbesondere in Bezug auf das E-Ranglistenturnier - noch deutlich Luft nach oben haben. Als besonders erfreulich hervorzuheben ist das Engagement des Teams mit der längsten Anreise, SV Fehmarn. Auch sportlich hat sich die Reise gelohnt. Mit insgesamt 7 Medaillen im Gepäck hat sich das Team am Sonntag wieder zurück auf den Weg nach Hause gemacht. Ich denke, dass viele Vereine noch nicht erkannt haben, welchen Wert der neue Spielmodus hat. Hier verlieren nämlich auch Anfänger die Scheu, sich mit Spielern auf demselben Niveau aus anderen Kreisen zu messen. So gilt es, weiter Werbung für dieses Turnierformat zu machen. Bei den Bezirksmeisterschaften – da bin ich mir sicher – werden wir deutlich mehr Teilnehmer auch aus anderen Vereinen sehen.

Gastgeber und Ausrichter des Turniers war der TSV Berkenthin. Nicht nur die Halle erwies sich zum wiederholten Male als Glücksgriff für den Badminton sport, sondern auch die Cafeteria. Hier gilt ein großer Dank an die vielen Köche, Bäcker und freiwilligen Helfer, die für das leibliche Wohl sorgten. Ein weiterer Dank gilt dem Turnierleiter, Moritz Naß, der wie gewohnt immer den Überblick bewahrte und souverän durch das Programm führte.

Jetzt aber endlich zum Turniergehehen. Insgesamt gingen 78 Mädchen und Jungen aus 13 Vereinen an den Start (47 beim D-Ranglistenturnier und 31 beim E-Ranglistenturnier). In insgesamt 144 Spielen wurden die jeweiligen Ranglistenplätze ausgespielt. Erfolgreichster Verein war der TSV Schwarzenbek, der insgesamt 6 erste Plätze, 12 zweite Plätze und 4 dritte Plätze holte. Nicht ganz so breit aufgestellt war der Möllner SV, der ebenfalls 6 erste Plätze für sich verbuchen konnte. Alle 3 eingesetzten Spieler(innen), die für den Möllner SV antraten, standen auch ganz oben auf dem Treppchen. Auf dem dritten Platz landete der BSV Kisdorf, der insgesamt 10 x Edelmetall holte (5 x Gold, 3 x Silber und 2 x Bronze). Zum wiederholten Male muss dem TSV Schwarzenbek und dem BSV Kisdorf Lob und Anerkennung für ihre Jugendarbeit ausgesprochen werden.

Erfolgreichste Einzelsportlerin für das D-RLT war Alexandra Reimann vom Möllner SV mit drei ersten Plätzen, gefolgt von Thorben Klett vom SV Henstedt-Ulzburg mit zwei ersten und einem dritten Platz sowie Maximilian Gröne mit zwei ersten Plätzen.

Beim E-RLT zeichnete sich Magdalena Schulzeck vom SV Fehmarn besonders aus. Sie holte in allen drei Disziplinen, in denen sie angetreten ist, den ersten Platz.

Abschließend wünsche ich allen Spielern, die sich aus unserem Bezirk für das 1. Landesranglistenturnier am 02./03.11.2019 in Schafflund qualifiziert haben, wie Glück und Erfolg. Den Spielern vom E-RLT wünsche ich, dass sie weiter am (Feder)Ball bleiben und der Spaß am Badminton sport nicht zu kurz kommt.

Dirk Gerdes
Jugendwart im Bezirk Süd